

**s.** Die Heiligung macht den Menschen von Sünden los, \* LCor. 6, 11. denn

a) in der Rechtfertigung wird er mit GOTT ausgesöhnet,

da Gott Röm. 8, 33. aus lauter Gnade, Röm. 3, 24. den Bußfertigen und Gläubigen, Röm. 3, 26.

Christi Gerechtigkeit zurechnet, Röm. 3, 24 - 26. und die Sünde vergiebt, Röm. 4, 5. (Gal. 2, 21. Röm. 8, 1.)

b) in der Schöpfung des neuen Menschen empfängt er das geistliche Leben, Iac. 1, 18. da Gott die angebohrne sündliche Natur tödtet, Ezech. 36, 26. 27. eine neue Natur und Herz schaffet, \* Ver. 12. 2 Pet. 1, 4. und also das Ebenbild Gottes wieder anrichtet, Col. 3, 10. (2 Cor. 6, 12. Röm. 8, 17.)

c) in der Erneuerung wächst das geistliche Leben,

\* Thess. 5, 23. da Gott durchs Wort, Sacramente und Leiden, 1 Petr. 4, 1.

den alten Menschen immer mehr entkräftet, Joh. 15, 1. den neuen Menschen stärkt und Kraft giebt.

das Vnde zu lassen, das Gute zu thun, Christo zu folgen.

Phil. 2, 5. Matth. 11, 29. und Gottes Gebot aufrichtig zu halten, Joh. 14, 23. 1 Joh. 5, 3. (Gal. 5, 24. 1 Cor. 15, 58.)

**4.** die Erhaltung, da bleibt der geistliche Wachsthum beständig, da Gott die Gläubigen im Glauben und heiligen Leben erhält, Phil. 1, 6. im Kreuz und Versuchung bestehet, 2 Petr. 2, 9. bis ans Ende zur Seligkeit bewahret, \* Petr. 1, 5.

(Marc 13, 13. 2 Tim. 4, 7. 8.)

**b.** Die Gnaden-Mittel, dadurch die Gnade angeboten wird, sind

1. Das Wort Gottes, welches

a) enthalten ist in der Heiligen Schrift, (Bibel) die von Gott unmittelbar eingegangen, 2 Petr. 1, 21.

Gottes Willen und den Weg zur Seligkeit

vollkommen, deutlich und kräftig leitet, 2 Tim. 3, 15-17. darin Christus der Kern, zu suchen, Apostgesch. 10, 43.

(Joh. 5, 39. Eph. 2, 20.)

b) eingetheilet wird in Gesetz und Evangelium,

\* Joh. 1, 17.